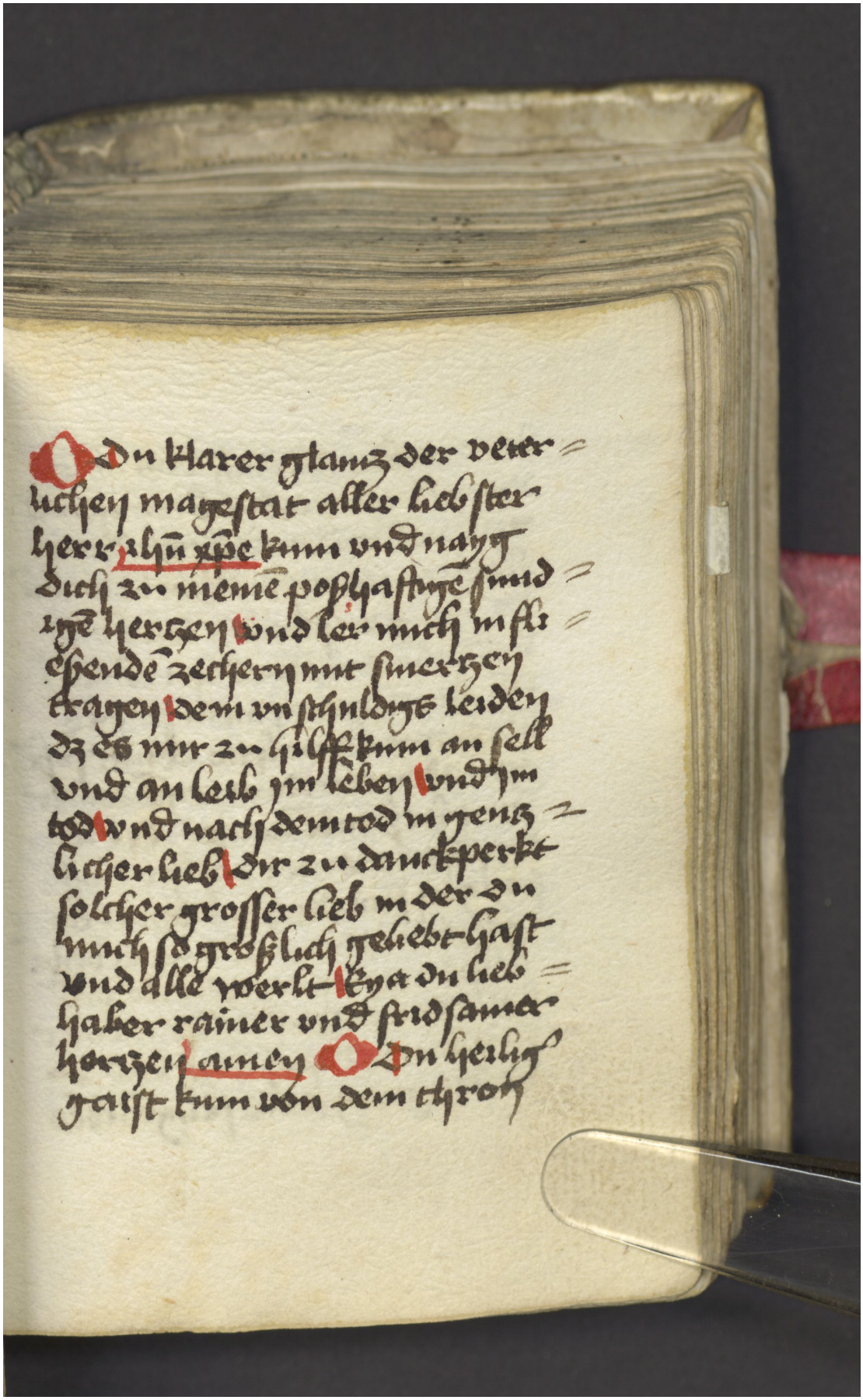
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=45743
Copyright: Innsbruck, Tiroler Landesmuseum (Ferdinandeum)



O du klarer glanz der vater
lichen magestat aller liebster
herr ihū xpe kum vnd nayg
dich zu meine poßhaftige smud
zige hertzen vnd ler mich m fli
essende zechern mit smertzen
tragen dem vnschuldigen leiden
dz es mir zu hilff kum an sell
vnd an leib im leben vnd im
tod vnd nach dem tod m genad
licher lieb dir zu danckperkt
solcher grosser lieb m der du
mich so großlich geliebt hast
vnd alle werlt eya du lieb
haber rainer vnd fridsamer
hertzen amen O du heilig
geist kum von dem thron